

EU richtet Luftbrücke in Ebola-Gebiete ein

Amsterdam. Die Europäische Union hat eine Luftbrücke in die von der Ebola-Epidemie betroffenen Staaten in Westafrika eingerichtet. Wie ein Kommissionssprecher in Brüssel bestätigte, begann die neue Hilfsaktion am Freitag. Sie sieht Flüge nach Sierra Leone, Liberia und Guinea vor. Die erste Boeing 747 sollte rund 100 Tonnen Hilfsgüter von Amsterdam in die sierra-leonische Hauptstadt Freetown bringen. Seit Ausbruch der Ebola-Epidemie in Westafrika hat die EU-Kommission nach eigenen Angaben bereits rund 180 Millionen Euro zur Unterstützung der betroffenen Staaten bereitgestellt. **(dpa/jW)**

<https://www.jungewelt.de/artikel/250564.eu-richtet-luftbruecke-in-ebola-gebiete-ein.html>